

■ Das Behandlungsteam

In unserem Team arbeiten ein tiefenpsychologischer Psychotherapeut, ein Arzt, eine Psychologin, eine Gestalttherapeutin sowie mehrere examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger/innen.



Stationäre Gruppen-

PSYCHOTHERAPIE

Begegnung Analyse Prozess Veränderung



Dipl.- Psychologe
Frank Donath
Tel. 52-439
Fachbereichsleiter



Ergotherapeutin
Annett Tillack
Tel. 52-272



Psychologin M.sc.
Valerie Fournès
Tel. 52-1564



Pflegekräfte
Station P4
Tel. 52-1562

Bert Serгон



Birgit Kleitz

In der psychiatrischen Klinik unseres Hauses gibt es das Angebot einer Psychotherapie unter vollstationären Bedingungen im Rahmen einer tiefenpsychologisch ausgerichteten Gruppentherapie.

*„Das Unbewusste ist viel moralischer,
als das Bewusste wahrhaben will.“*

Sigmund Freud

Krankenhaus Spremberg

Karl-Marx-Straße 80
03130 Spremberg

Telefon: 03563 52-0 | 52-1562
e-Mail: info@krankenhaus-spremberg.de

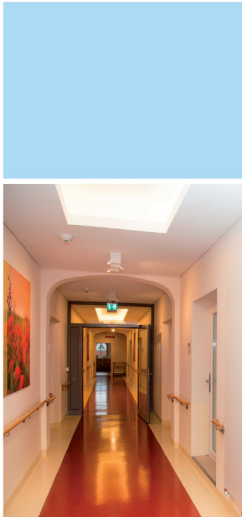
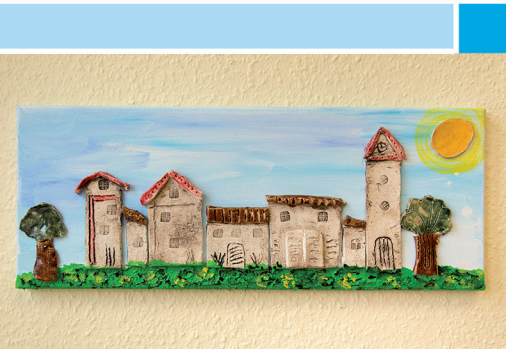
www.krankenhaus-spremberg.de



Krankenhaus Spremberg

■ Wer kann behandelt werden?

In unserem Bereich werden erwachsene Patienten mit psychischen Störungen behandelt, bei deren Verursachung seelische Faktoren der Lebensentwicklung sowie innere und äußere ungelöste Konflikte im Vordergrund stehen.



■ Wer kann nicht behandelt werden?

Nicht behandelt werden können Menschen mit einer geistigen Behinderung, einer psychotischen oder einer offenen Suchterkrankung sowie einem akuten schweren Beschwerdebild.

Die speziellen Fragen der Eignung für unsere Behandlungsform werden in einem persönlichen Vorgespräch geklärt.

■ Wie erfolgt die Aufnahme?

Ihr Arzt oder Psychologe wird Ihnen vielleicht die Therapie empfehlen oder Sie wünschen es selbst aus eigener Erkenntnis Ihrer Erkrankung.

Sie benötigen einen Einweisungsschein zu einem vorstationären Gespräch in dem die Indikation für unsere Therapie mit Ihnen gemeinsam geklärt wird. Sollte dies der Fall sein, erfolgt die Festlegung eines oft etwas späteren Aufnahmetermin.

■ Behandlungsinhalt

- Die Therapie erfolgt vor allem über den Gruppenprozess. Sie beginnen die Therapie in der Regel gemeinsam und bleiben 12 Wochen in der Gruppe zusammen.
- Neben Gruppen- und Einzelgesprächen gibt es Gestaltungs-, Musik-, körperorientierte sowie imaginative Therapien und Entspannungstherapien.



VERÄNDERUNG
GESCHIEHT,
WENN jemand
WIRD,
was er ist. *Arnold Beisser*



- Außerdem entfaltet die Gruppe im Zusammensein eigene Aktivitäten.
- Ebenso wird die Behandlung ärztlich psychiatrisch begleitet.
- Obwohl wir methodenübergreifend arbeiten, folgt unser Menschen- und Krankheitsverständnis dabei den psychoanalytischen Vorstellungen.